



Budapestre vonatkozó újságcikkek

Szerző:

Cím: Das Wenckheim-Palais im Besitz der Hauptstadt

Forrás: Pester Lloyd

Bp

(Hely)

1926. 12. 18.

(Idő)

(Köt. v. füz.)

(Oldal)

Osztályozás

Tárgy

027.42

Hely

Idő

"1926"

Személy

Közp. nyomt. XX. cs. 23. sz.

Das Wenckheim-Palais im Besitz der Hauptstadt. Das Gebäude der hauptstädtischen Central-Bibliothek entspricht schon lange nicht mehr den modernen Anforderungen. Die Notwendigkeit, ein neues Gebäude für die Bibliothek zu schaffen, machte sich in letzter Zeit immer gebieterischer geltend, bis diese Frage durch einen glücklichen Zufall mühelos gelöst wurde. Vor einiger Zeit war nämlich das gräflich Wenckheim'sche Palais in der Barockucca der Hauptstadt zum Kaufe angeboten worden, und nach kurzen Verhandlungen nahm die Hauptstadt das Angebot an, nachdem es vorher die Führer der Kommunalparteien als überaus vorteilhaft bezeichnet hatten. Der Kaufschilling beträgt sieben Milliarden Kronen, ein Teil dieser Summe — drei Milliarden — wurde bereits den Verkäufern ausgezahlt. Die Hauptstadt wird die Säle des Palais in der glänzendsten Weise ausstatten und so für die Central-Bibliothek ein Heim schaffen, das sich würdig den Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt anreihen wird. Allerdings halten einzelne Fachleute die Unterbringung der Bibliothek in dem Palais für keine ideale Lösung, da das mächtige Gebäude sich nicht recht zu Bibliothekszwecken eigne. Auch in den kommunalen Kreisen gibt es manche, nach deren Ansicht es zweckmäßiger wäre, eines der städtischen Museen oder deren alle in dem Palais unterzubringen.